

Es informiert Sie	Jochen Baumann
Telefon	563 6748
Fax	563 8436
E-Mail	jochen.baumann@stadt.wuppertal.de
Datum	26.02.20

Niederschrift

über die öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW (SI/1452/20) am 04.02.2020

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Karin van der Most

von der CDU-Fraktion

Herr Kurt von Nolting (Vertreter von Herrn Ahlmann), Herr Michael-Georg von Wenczowsky, Herr Christian Wirtz (Vertreter von Herrn Bieringer), Herr Kurt-Joachim Wolfgang

von der SPD-Fraktion

Herr Heiner Fragemann (Vertreter von Herrn Meins), Herr Detlef-Roderich Roß, Herr Ioannis Stergiopoulos, Herr Lukas Twardowski

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Paul Yves Ramette, Herr Sascha Carsten Schäfner

von der FDP-Fraktion

Frau Heidrun Leermann

von der Fraktion Freie Wähler

Herr Nikolai Wegener

sachkundige Einwohner/innen

Herr Toni D'Acquisto , Herr Friedhelm Nick, Frau Sabine Schulze, Herr Tim Steinhofer

vom Personalrat

Herr Jörg Beier

Vertreter der Verwaltung

Herr Martin Bickenbach, Herr Werner Fischer, Herr Christian Hahnau, Herr Tobias Kriebber, Herr Matthias Nocke, Frau Natalie Poppel, Andreas Steinhard, Herr Carsten Vorsich

Schritfführer

Herr Jochen Baumann

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Gregor Ahlmann (Vertretung durch Herrn Christian Wirtz), Herr Heinrich-Günter Bieringer (Vertretung durch Herrn Kurt von Nolting)

von der SPD-Fraktion

Herr Heiko Meins (Vertretung durch Herrn Heiner Fragemann)

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Jörg-Henning Schwerdt

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Frau Nurith Twardokus

sachkundige Einwohner/innen

Herr Guido Blass (Krankmeldung), Herr Hüseyin Güzel, Herr Mustafa Güzel

Vertreter der Verwaltung

Herr Jochen Siegfried

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:05 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt die Vorsitzende Frau van der Most mit, dass sich Frau Leermann der FDP angeschlossen hat. Die Fraktion FREIE WÄHLER reicht eine Tischvorlage ein, vier Fragen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus werden an die Verwaltung gerichtet. Die Tischvorlage wird als Anlage der Niederschrift beigelegt.

I. Öffentlicher Teil

1 **Monitoring des Eigenbetriebs Straßenreinigung Wuppertal (ESW) zum 30.11.2019** **Vorlage: VO/0007/20**

Herr Bickenbach erläutert, dass die wirtschaftliche Situation der ESW operativ in Ordnung sei. Wie bereits mehrfach thematisiert liegen die Risiken im Neubau am Klingelholl.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.02.2020:

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

2 **Monitoring des Eigenbetriebs Straßenreinigung Wuppertal (ESW) zum 31.12.2019** **Vorlage: VO/0010/20**

Herr Bickenbach erläutert den Grund, warum die Zahlen dem Beteiligungsmanagement nicht fristgerecht zur Verfügung gestellt werden konnten. Zwei der vier Mitarbeiter der Buchhaltung würden derzeit ausfallen, der Jahresabschluss 2019 habe Priorität.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.02.2020:

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

3 **Ablehnung des Antrages auf Sonntagsöffnung der Verkaufsstellen in Elberfeld am 13.09.2020** **Vorlage: VO/1293/19**

Die Verwaltung erläutert, dass der Antrag ohne erkennbaren rechtlichen Grund gestellt wurde, insofern erfolgte eine ablehnende Beschlussfassung .

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.02.2020:

Dem Rat der Stadt Wuppertal wird empfohlen gemäß der Beschlussvorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung, bei zwei Gegenstimmen der FDP Fraktion.

4 **Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 06.12.2020 in Wuppertal-Ronsdorf**
Vorlage: VO/1161/19

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.02.2020:

Dem Rat der Stadt Wuppertal wird empfohlen gemäß der Beschlussvorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

5 **Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 23.08.2020 in Wuppertal-Elberfeld**
Vorlage: VO/1292/19

Herr Roß zeigt auf, dass die SPD Fraktion den Beschlussvorlagen der TOP 4 – 9 nur widerstrebend zustimmen würde. Grundsätzlich sollte der Sonn- und Feiertagsruhe mehr Bedeutung eingeräumt werden.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.02.2020:

Dem Rat der Stadt Wuppertal wird empfohlen gemäß der Beschlussvorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

6 **Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 29.11.2020 in Wuppertal-Elberfeld**
Vorlage: VO/1291/19

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.02.2020:

Dem Rat der Stadt Wuppertal wird empfohlen gemäß der Beschlussvorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

7 **Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 29.11.2020 in Wuppertal-Barmen**
Vorlage: VO/1174/19

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.02.2020:

Dem Rat der Stadt Wuppertal wird empfohlen gemäß der Beschlussvorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

8 **Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 24.05.2020 in Wuppertal-Barmen**
Vorlage: VO/1194/19

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.02.2020:

Dem Rat der Stadt Wuppertal wird empfohlen gemäß der Beschlussvorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9 **Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 11.10.2020 in Wuppertal-Barmen**
Vorlage: VO/1203/19

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.02.2020:

Dem Rat der Stadt Wuppertal wird empfohlen gemäß der Beschlussvorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

10 **Brandschauen der Berufsfeuerwehr**
Vorlage: VO/0090/20

10.1 **Antwort auf die Große Anfrage der FDP-Fraktion "Brandschauen der Feuerwehr" vom 21.01.2020**
Vorlage: VO/0090/20/1-A

Herr Kребber erläutert als verantwortlicher Abteilungsleiter der Berufsfeuerwehr den vorliegenden Bericht. Wuppertal gehört im Quervergleich mit einem 80%igen Erfüllungsgrad schon zu den leistungsstärksten Berufsfeuerwehren. Nach Kategorisierung und Priorisierung der Aufgaben konnten 2019 103% Brandschauen durchgeführt werden.

Frau van der Most fragt an, warum eine Kategorisierung und Priorisierung vorgenommen wurde. Die Berufsfeuerwehr hätte den tatsächlichen Personalbedarf darstellen oder ein Outsourcing der Aufgabe prüfen können.

Herr Nocke stellt dar, dass es sich um eine Pflichtaufgabe der Bauordnung handelt, selbstverständlich sei der Eigentümer grundsätzlich für den Zustand seiner Immobilie verantwortlich.

Frau Leermann erkundigt sich, ob ein Eigentümer auch verantwortlich sei, wenn keine turnusmäßige Brandschau stattgefunden hat.

Herr von Wenczowsky stellt klar, dass die Feuerwehr mit den Brandschauen „nur“ den Soll/Ist Vergleich feststellt. Die zuständige Bauordnungsbehörde sei das Ressort Bauen und Wohnen (105). Herr Krebber macht deutlich, dass natürlich der Eigentümer für den Zustand seiner Gebäude verantwortlich ist.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.02.2020:

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

11 Brandschutz in Cronenberg (Beschluss der BV Cronenberg v. 06.11.19 VO/0999/19) mündlicher Bericht

Herr Fischer berichtet, dass Werkdienstwohnungen für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr in der ehem. Schule Berghausen nicht mit öffentlichen Mitteln errichtet werden können. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung, die auf Grund der bekannten HH-Lage nicht umsetzbar ist.

Herr Nocke ergänzt, dass durch Werksdienstwohnungen in unmittelbarer Nähe der Wachen natürlich die Verfügbarkeit der freiwilligen Feuerwehrmitglieder gesteigert und die Einsatzbereitschaft deutlich verkürzt würde. Es sei nun eine „Cronenberger Lösung“ mit privaten Investoren geplant.

Herr von Wenczowsky erläutert, dass Wuppertal und Münster die einzigen Großstädte seien, die das Schutzziel Klasse I durch freiwillige Feuerwehren sicherstelle. Könne die Bereitschaft so nicht sichergestellt werden, wäre die Berufsfeuerwehr die einzige Alternative.

Die Investorenvergabe des Berghauser Schulgrundstückes soll an eine Verpflichtung gekoppelt werden, dass die neu geschaffenen Wohnungen aussch. Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr bereitgestellt werden.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.02.2020:

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

**12 Jahresbericht 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal
Vorlage: VO/0051/20**

Frau van der Most dankt für die regelmäßige und ausführliche Berichterstattung.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.02.2020:

Der Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr wird ohne Beschluss entgegen genommen.

13

Verschiedenes

13.1 OVG Entscheidung – Spielhallenstaatsvertrag

Der Bericht und das Urteil aus November 2019 werden dieser Niederschrift beigelegt.

13.2 Allg. Gefahrenabwehr in den Barmer Anlagen, Besprechungstermin des Ordnungsamtes mit dem Verschönerungsverein

Herr Vorsich hat dargelegt, dass die Straßenordnung in den Barmer Anlagen nicht anwendbar sei, es jedoch weitere Eingriffsmöglichkeiten gäbe, z.B. Landeshundegesetz, Landesimmissionsschutzgesetz u.a.. Man habe sich verständigt, dass der Verein bei Bedarf, nach Rechtsverstößen, den Ordnungsdienst über die Leitstelle anfordert, nach 22:00 Uhr die Leitstelle der Polizei anruft.

Herr Nocke unterstützt die abgestimmte Vorgehensweise.

Karin van der Most
Vorsitzende

Jochen Baumann
Schriftführer